

Es waren 20 statt sieben Millionen

GESCHICHTE Die Zahl der Zwangsarbeiter ist höher als berichtet

SCHWANDORF. Im Zusammenhang mit unserer Berichterstattung über die Podiumsdiskussion „Erinnerungskultur und die Causa Flick“ weist Jan Jansen, Historiker und Kurator der Ausstellung „Schwandorf und Städtedreieck unterm Hakenkreuz“, auf eine missverständliche Formulierung hin.

Der Historiker Jens Schley hatte in der angesprochenen Diskussion darauf hingewiesen, dass im Jahr 1944 zeitgleich sieben Millionen Zwangsarbeiter im Deutschen Reich eingesetzt waren. Diese Zahl wurde laut Jansen „im Artikel an zwei Stellen irrtümlich als Gesamtzahl der Zwangsarbeiter in Deutschland während des Zweiten Weltkriegs angegeben“.

Diese sei aber deutlich höher gewesen. Innerhalb der Reichsgrenzen seien von 1939 bis 1945 zwölf bis 13 Millionen Zwangsarbeiter eingesetzt worden; hinzu kämen weitere sieben Millionen in den besetzten Gebieten. Die Gesamtzahl der Zwangsarbeiter in Deutschland betrage damit rund 20 Millionen.